

**TERMINE**  
**26.04.2027****ZEIT**  
09:00-15:30 Uhr  
7 Unterrichtsstunden**ORT**  
BBW-Leipzig-Gruppe  
Tagungsräume  
Universitätsstraße 2  
04109 Leipzig**ZIELGRUPPE**  
Psychosoziale Fachkräfte,  
insbesondere aus Psychotherapie,  
Psychiatrie, Psychologie, Sozialer  
Arbeit, Pädagogik, Jugendhilfe und  
Beratung, die mit suizidalen Kindern,  
Jugendlichen oder jungen  
Erwachsenen arbeiten.**REFERENTINNEN**  
Lisa Reinshagen, M.Sc. Psychologie,  
Approbation als Kinder- und  
Jugendpsychotherapeutin,  
Fachkunde Verhaltenstherapie**ANSPRECHPARTNER/IN**  
Claudia Siegel  
Tel.: 035207 843-50  
E-Mail: info@diakademie.de**KOSTEN**  
**185,00 Euro** für Mitglieder  
**250,00 Euro** für Nichtmitglieder**FACHSPEZ. FORTBILDUNG**

## Leben im Nebel - Suizidalität Verstehen- Erkennen- Damit arbeiten

Zitat(e): Ich kann nicht mehr.  
Es wäre besser, wenn ich nicht da wäre.  
Ich weiß schon, wie ich es machen würde.

Was sage ich jetzt? Wie ernst ist die Situation? Und was muss ich konkret tun? Suizidalität gehört zu den Situationen, in denen Fachpersonen schnell unter enormem Handlungsdruck stehen. Gleichzeitig lässt sich ein Suizid nicht zuverlässig vorhersagen. Umso wichtiger ist es, Warnsignale zu erkennen, klar nachzufragen, die aktuelle Handlungsnahe einzuschätzen und Sicherheit zu organisieren.

In diesem praxisnahen Kurs geht es deshalb nicht nur um Wissen, sondern vor allem um die Frage: Was mache ich morgen anders, wenn mir ein Mensch gegenüber sitzt, der nicht mehr leben möchte?

Mit Fallbeispielen, Gesprächsübungen und konkreten Handlungsschritten schaffen wir Orientierung für genau die Momente, in denen Unsicherheit besonders groß ist. Für weniger Angst vor dem falschen Satz und mehr Sicherheit im nächsten Schritt.

### ■ Inhaltliche Schwerpunkte

- Suizidalität als dynamischen Prozess verstehen: Formen, Risikofaktoren, Warnsignale und altersbezogene Besonderheiten
- Suizidalität direkt und empathisch ansprechen sowie Akuität, Handlungsnahe und Steuerungsfähigkeit einschätzen
- Gesprächsführung, Sicherheitsplanung und Krisenintervention sowie die Aktivierung von Schutzfaktoren und Hilfesystemen
- Praxisnahe Fallarbeit, Übungen und Rollenspiele für den Transfer in den Berufsalltag

